

Geheimname Eisvogel



Das Buch schildert eine Geschichte von zwei jüdischen Kindern in der Zeit der deutschen Besatzung der Niederlande. Es geht um zwei jüdische Kinder, die von ihren Eltern mit neuer Identität zu einer Familie in Amsterdam geschickt werden. Es sind Hannie und ihre zwölfjährige Schwester Mila. Hannie ist entschlossen sich zu wehren. Sie wird als Undercover-Agentin in den niederländischen Widerstand aufgenommen. Ihr Deckname, Eisvogel. Mila hat von allem keine Ahnung. Eines Tages entdeckt sie etwas, das ihr Leben und das vieler anderer sehr verändern wird. Ich bin von diesem spannenden und nachdenkenden Jugendbuch hell begeistert. Liz Kessler lässt den Leser zwischen Vergangenheit und Gegenwart gekonnt pendeln. Diese Mischung hat mich sehr begeistert und verleiht der Geschichte die nötige Tiefe und Spannung. Das gefundene Tagebuch enthüllt nach und nach die Geschichte der Familie während der Kriegszeit. Dieses Jugendbuch entschlüsselt historische Ereignisse und Schicksale, die alle Altersgruppen interessieren kann. Dieses Buch konnte ich nicht weglegen, bis die letzte Seite gelesen war. Von mir eine absolute Leseempfehlung für Jung und Alt.

Liz Kessler, Geheimname Eisvogel, Fischer Verlage, 26.03.2025, 320 Seiten, Fr. 26.90